



Nro. 15. Pest am 18. September 1805.

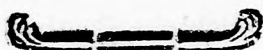
Ueber interessirende, und nützliche, auch angenehme Gegenstände, laut dem schon seit dem Jahre 1788. von einer Hochlöblichen Königlichen Ungarischen Statthalterey bezuehmigten, und nun neuerdings von Allerhöchst Sr. Kaiserl. auch Kaiserl. Königl. Majestät bestätigten Plane.

Herausgegeben, und zu finden im Rundschaffts-Umt im von Krachensfelsischen Haus dem K. K. Grenadier Pallais gegenüber.

#### Rundschafftsamtliche Nachricht.

So günstig die im abgewichenen Pestermarkt abgehaltene Waaren-Effekten- und Mobilien-Lizitation ausgefallen ist, indem von dem großen Vorrath, der da war, nur nachstehende wenige Artikel unveräußert geblieben, und auf solche Art jede Parthey, die

ihre Sachen in billigen Preisen hindan ließ, befriedigt wurde; so ungünstig war die darauf erfolgte Bücherlizitation, da nur einige Stücke davon versteigerungsweise weggegeben werden, inzwischen stehen diese Bücher, welche von der Arzney-Wundarzney- und Hebam-Kunde handeln, und von den neuesten Auflagen, und besten Aus-



thoren sind, täglich um den halben Ladenpreis in diesem Amte zu verkaufen, so, wie auch nachstehende von obengedachter Lizitation übrig gebliebene Waaren und Effekten. Als:

### Schmuck, Uhren und Silber.

Gute orientalische Zahnpelz; ein goldener Alliance Ring mit Brillianten, einer detto mit holländischen Nauten befestigt; eine goldene ganz kleine Damen-Uhr; zwei detto etwas größer; eine goldene Männer Uhr mit goldener Kette, und zwei Petschierstöckel; vier silberne Minuten, und eine Repetier-Uhr; zwei silberne Vorlegelöffel; ein silbernes Salzfäßchen; zwei Stockuhren mit allabasternen Figuren; zwei Repetiruhren in deutschen Kästen.

### Waaren.

Acht Stück Kleider von Bastzeug; drei seidene detto; 40 Ellen Milch-Ciocoladfarber Atlas; 20 Ellen grüner französischer Tafel; 24 Ellen schwarzer Mantino; detto; 18 Ellen detto Grosdetour; einige Stück und Reste Gaze de la Reine, und Dünntücher; 8 Stück feine runde Kastorhüte; drei paar baumwollene Frauenhosen; zwei Rest, und zwei Stück Tücher; mehrere Duzend Manns- Damen- und Kinderhandschuhe; 5 goldene Port Epee; eine Militär-Schärfe; und drei Säbeltaschen.

### Musikalische Instrumente.

Ein ganz neues Forte Piano meisterlich gearbeitet, im geschliffenen Kasten von Kirschholz; eine Violin; 2 Flauto Travers, nebst verschiedenen Musikalien von besten Meistern.

### Mobilien.

Ein Spiegel mit geschliffener, und einer mit verguldeter Rahm; ein Tisch von türkischen Haselnussholz mit verschraubten Füßen; ein von Liffaholz geschliffen; 2 von Kirschholz; 2 Charoulls, mehrere Bilder in modernen Rahmen; einige Jagdgewehre; 2 Pistolen; ein eiserner Federbrater mit 2 Bratspießen.

Außer diesen ist eine beständige Siegellackfabrikniederlage, wo das Pfund von 18 Kreuzern bis 2 Gulden in Sorten zu haben ist, so wie auch die sehr vortheilhaften Stahltafeln, zum Barbier- und Federmesser abziehen.

Nicht minder sind in diesem Amte zu haben: der berühmte ägyptische Lebensbalsam samt Beschreibung seiner Wirkung und den Gebrauchszettel a 5 L Kreuzer. Die Schiffstinktur von Gibraltar a 36 kr. Die Zahntinktur a 24 kr. dann die englischen Goldropfen a 45 kr.

Zum Verkauf sind neuerdings hinderlegt worden.

Ein porzellanener Speiservice auf 12 Personen bund gemahlt; einer von Steingut mit blauen Blümchen; zwei porzellanene Kaffee-Service auf 6 Personen; drei dejeuner auf 2 Personen; dann mehrere einzelne ganz feine porzellanene Kaffeeschalen. Eine Kaffeetagen von Mahagoniholz; ein Aufwärter mit 5 Abtheilungen; ein Arbeitstisch; ein sehr niedliches Goldzupfrügerl für Damen; verschiedene Landkarten; Wachseleinwand zum Tischüberzug mit verschiedenen Dessains; ein tuchener Mantel; ein detto Fraggrock; einige Westen; ein englischseidener Hosenack,

und verschiedene porzellanene Figuren, und Gruppen.

### Häuser zu verkaufen.

In einer Vorstadt in Pest in der besten Gegend ist ein Haus zu verkaufen und das Weitere hiervon im Amte zu erfahren.

Ein Haus in der innern Stadt Pest in der besten Gegend zwar nur zur ebenen Erde aber so massiv gebaut, daß selbes noch zwey Stockwerk tragen kann, ist zu verkaufen. Das ganze jetzt stehende Gebäude ist gut eingewölbt, hat einen Brunnen mit genießbarem guten Wasser, und enthält im ganzen 140 Quadratklaster. Das Mehrere hiervon ist ebenfalls in diesem Amte zu erfahren.

In der Theresien-Vorstadt in der alten Fabrikgasse sind täglich 2 Häuser No. 487 und 488. aus freyer Hand zu verkaufen.

No. 487. enthält 5 Zimmer, 3 Küchen, 1 Gärtchen mit 30 fruchtbaren Obstbäumen.

No. 488. hat 4 neugebaute Zimmer, 2 Küchen, 1 Speiß, 1 Keller auf 600 Eimer Wein, 1 Senkgrube, Einfahrt samt 2 Schuppen, annoch 3 Zimmer 2 Küchen, welches zu einem Manerhof kann gewidmet werden, alle 2 Häuser enthalten 266. Quadratklaster.

Eines in der 3 Trommelgassen No. 254. hat 3 Zimmer, 2 Küchen, 1 Keller auf 130 Eimer Wein samt einem prächtigen Garten enthält 678 Quadratklaster.

Eines in der Nußbaumgassen bestehend aus 8 Zimmern, einem Gewölb, einem Stall auf drey, und einen auf

sechs Pferde, zwey Keller auf 600 Eimer Wein, einem Schüttboden auf 500 Pester Mäßen. Das Nähere hiervon ist bey dem Herrn Grundrichter in der Theresienstadt in der Königgassen zu erfragen.

### Billiard = Beleuchtung zu verkaufen.

Eine vollkommene Billiard-Beleuchtung, doch ohne Gallerie, ist täglich zu verkaufen, und ist sich dieserwegen in dem ehemals Harlischen Hause in der alten Bruckgasse im Kaffeehaus bey Hrn. Hugelmann zu erkundigen.

### Eine halbgedeckte Kalesche.

Es steht eine geringe wohl konditionirte Kalesche, welche auf der Landwirth geht, mit einem polnischen Dach, zwey eisernen, und zwey hölzernen Federn versehen ist, täglich zu verkaufen. Er ist in Ofen im Tabak (Raisenstadt) in dem neuerbauten zum 7 Churfürsten genannten Einkirchwirthshaus zu ersehen.

### Ein eiserner Aushäng-Schild.

Ein eiserner Aushäng-Schild mit den nöthigen eisernen Sträßen versehen für Kaufleute, oder andere Gewerbsmänner, oder auch für einen Gastwirth brauchbar, nicht minder eine arkonische Lampe ist täglich zu verkaufen, und das Mehrere im Amte zu erfahren.

### Zimmer zu verlassen.

Es sind zwey schöne mit Möbeln versehene Zimmer in der Müllergassen unweit den Nonnen täglich Monatweise oder auch gegen Viertelshörige Aufkündigung in Zins zu verlassen, daß mehrere hiervon ist in dem Amte zu erfahren.

### Wohnungen zu verlassen.

Es ist auf den neuen Marktplatz zu Pest No. 12. im zweyten Stock eine Wohnung mit 5 Zimmern, welche 11 Fenster auf die Hauptgasse hat, einer Küche Speiskammer, Holzgewölbe. Boden, und einem Vorzimmer auf St. Michaelifest zu verlassen. Liebhaber haben sich daselbst bey dem Hausmeister zu erkundigen.

### Ein Wirthshaus wird gesucht.

Es sucht jemand ein Wirthshaus entweder in Pachtung zu nehmen, oder auch ein solches zu mietzen, wo ihm die Weine vorgegeben werden, wer ein dergleichen Wirthshaus wegzugeben hat, beliebe es dem Amte anzuzeigen.

### Ein Sprachmeister sucht Beschäftigung, oder auch als Erzieher Unterkunft.

Ein junger wohlgebildeter Mann, welcher die lateinische, deutsche, französische und italienische Sprache inne hat, macht hiemit aus Mangel an genügsamer Bekanntheit (da er ein Auswanderer ist) sein Anerbieten öffentlich, daß er hier in Pest, oder auch in Ofen in der französischen und italienischen Sprache gründlichen Unterricht zu geben bereit seye, er hat in diesen Sprachen mit allen Beyfall schon in Preßburg bey denen Notre Damen Unterricht gegeben, und kann sich mit den schönsten Attestaten und Empfehlungen ausweisen, er schmeichelt sich demnach hier nicht mindern Beyfall zu erhalten. Sollte etwa eine hohe Herrschaft sich finden die ihn als Erzieher aufnehmen wollte, so ist er ebenfalls nicht abgeneigt eine dergleichen Bedienung anzunehmen. Er ist

in dem Pestter Rundschaftsamte zu erfragen.

### Angekommene Fremde in Pest

Den 9. und 10. Septemb.

Vetzel Obrist, im gold. Adler. Baron Bernakowics Major von Deutsch-Banatisch Gränz Regiment, im weißen Wolfen, 553. Lieutenant Schmidt, mit 15 Mann von k. k. Feldzeugamte in 2 Pistolen No. 826.

Den 11. Sept.

Freund, Majorlieut. in Strassund aus Schweden, in 7 Churfürsten No 17. Bernakowics Obristlieut, mit 2 Bataillion Deutsch-Banatisch Gränz-Regiment, in der weißen Schwan No 3.

Den 12. und 13. Sept.

Johann Groß, Straßenbau Di ekleur, Valentin Chapo, Archibarius beym Fürst Battjany. Emericus Kovacs, und Paul Dömböter Assessores von Banatscher Comitats. Dugowics Bevollmächtigter des Grafen Zankowics. Nemessy Edelmann, alle im weißen Schiff.

Den 14 Sept.

Perretisch Obrist mit 1 Bataillon v. Wallachisch-Banatisch Gränz-Regiment, in 7 Churfürsten. Hr. v. Vietoris Präsekt beym Titl. Fürst Grafalkowics, in goldenen Adler, No 508. Annich Obergerichts Aktuar in Banath zu Dobrovitz. Ballast Carolus Kameral-Fiscal, in 7 Churfürsten. Hr. v. Köffel, königl. Münzmeister von Schmöltnitz, Hr v. Kriseht, königl Salzamts-Controleur, im rothen Ochsen.

Den 15. Sept.

Frau v. Metrich. Consiliers Frau. Jacorn, Edelmann, in der weißen Schwan.